

Bezirksausschuss des 19. Stadtbezirkes
**Thalkirchen – Obersendling – Forstenried -
Fürstenried - Solln**



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
[BA-Geschäftsstelle Süd, Meindlstr. 14, 81373 München](#)

**Vorsitzender
Dr. Ludwig Weidinger**

Antrag

Geschäftsstelle:
Meindlstr. 14, 81373 München
Telefon: (089) 233-33880
Telefax: (089) 233-33885
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de
www.muenchen.info/ba/19/

München, 19.05.2015

**Änderung der BA-Satzung;
Bezirksausschüssen das Aufstellen von mobilen Geschwindigkeitsanzeigen
innerhalb ihres Stadtbezirkes ermöglichen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BA19 hat sich in seiner Sitzung am 12.05.2015 mit o.g. Thematik befasst
und stimmt dem beiliegenden Antrag mehrheitlich zu.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Weidinger
Vorsitzender

Anlage 1
FDP-Antrag

12.05.2015

Der Bezirksausschuss möge beschließen:

Antrag:

1.

Der Bezirksausschuss 19 fordert die zuständige Stelle der Stadtverwaltung auf, den noch vorläufigen Beschluss vom 19.03.2014 „08-14 / V 14059“ endgültig umzusetzen und die Bezirksausschuss-Satzung dahingehend abzuändern, den Bezirksausschüssen innerhalb ihres Stadtbezirks die Aufstellung von mobilen Geschwindigkeitsanzeigen zu ermöglichen.

2.

Der Bezirksausschuss 19 beschließt, sobald die zuvor genannten satzungsmäßigen Voraussetzungen geschaffen sind, in der Herterichstraße zwischen der Wolfratshäuser Straße und der Drygalski-Allee in beiden Fahrtrichtungen Fahrtgeschwindigkeitsanzeigen anzubringen, bis auf Höhe des Kinderhauses (Herterichstraße 30) die Ampelerweiterung installiert ist.

Begründung:

Regelmäßig erreichen uns Beschwerden von Anwohnern und Verkehrsteilnehmern unter Hinweis darauf, dass viele Autofahrer die Herterichstraße gerade im besonders engen und viel frequentierten Bereich zwischen der Wolfratshäuser Str. und der Drygalski Allee ohne Rücksicht auf die bestehenden Geschwindigkeitsbeschränkungen durchrasen. Die Polizei kontrolliert zwar regelmäßig, allerdings ohne nachhaltigen Erfolg. Wir gehen davon aus, dass die Anbringung von elektronischen Geschwindigkeitsanzeigen die Situation verbessern würden.

In den angrenzenden Nachbargemeinden im Landkreis wie Pullach i. Isartal und Grünwald stehen solche Anlagen an allen Ortseingängen und der subjektive Eindruck ist, dass die einfahrenden Kfz bei Kenntnisnahme der eigenen erhöhten

Fahrtgeschwindigkeit reagieren und diese vermindern. Die besondere Situation der Herterichstraße in diesem Abschnitt durch fehlende Radwege, enge Gehsteige und vielen Schulkindern sowie künftig dem Betrieb einer Kindertagesstätte erfordern zusätzliche präventive Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit.

Zum Hintergrund:

Ein entsprechender Antrag der CSU aus dem Jahr 2010 wurde durch Beschluss vom 24.07.2012 unter der Vorlagen Nr. 08-14 V06878 von der damals rot grünen Mehrheit abgelehnt.

Ein weiteren Antrag der damaligen FDP Fraktion vom 26.07.2012 (08-14 / A03545) wurde jedoch durch Beschluss vom 19.03.2014 mehrheitlich angenommen. Dieser Beschluss liegt seither nur als Entwurf vor mit dem Status „vorläufiger Beschluss“ im RIS vor. Nachdem Mitglieder aller Fraktionen des BA19 bereits in der Vergangenheit signalisiert hatten, dass sie die Anbringung von Tempoanzeigen unterstützen würden ist es an der Zeit, endgültig die formal längst auf den Weg gebrachten Voraussetzungen umzusetzen und die Sache in Angriff zu nehmen.

Thorsten Appelt

FDP-Fraktion im BA 19